

Bochum, 26. / 27. Juni 2006



An alle Kolleginnen und Kollegen bei Opel, Powertrain, Cat und BM

2004 stand das Bochumer Opel-Werk vor dem Aus. Gemeinsam mit den Belegschaften anderer Betriebe und den Menschen dieser Region konnten wir das erfolgreich verhindern.

Damals haben wir gelernt: Wer allein kämpft – der hat keine Chance!

Jetzt hat General Motors eine neue Runde eingeläutet! Neue Werke werden in Osteuropa gekauft. Unsere Arbeitsplätze sollen nach Osteuropa und Asien verlagert werden. Das erste Opfer dieser Strategie ist der GM-Standort Azambuja in Portugal. Dieses Werk mit 1.200 Beschäftigten soll komplett geschlossen werden.

Das ist aber erst der Anfang. Weitere Standorte sollen dieser Politik zum Opfer fallen:

- n Corsa-Produktion aus Eisenach und Zaragoza wird verlagert nach Osteuropa.
- n Rüsselsheim ist bedroht, weil der Vectra zukünftig in 4-5 anderen Epsilon-Werken produziert werden kann. Entwicklungstätigkeit soll nach Asien verlagert werden.
- n Das englische Astra-Werk verliert nach den Ferien eine Schicht mit 1.000 Arbeitsplätzen.
- n Ab 2007 drohen weitere Schichtstreichungen und ab 2008/9 besteht die Gefahr einer Werksschließung eines Astra-Werkes.
- n Spätestens ab 2010 mit dem neuen Astra (Delta II) sind bis zu 2 Delta-Werke von Schließung bedroht!

Die aktuelle Politik von GM bedroht über 30.000 Arbeitsplätze in Europa!

Heute Azambuja, morgen Rüsselsheim, Bochum, Antwerpen, Eisenach.....

Kein Werk in Europa ist sicher! Bedroht sind auch die Arbeitsplätze bei CAT, BM, PT

Nutzt Eure Rechte. Jeder Beschäftigte hat das verfassungsmäßige Recht auf Information über seine Zukunft. IG Metall und Betriebsrat informieren darum über den aktuellen Stand

am 27. Juni 2006 um 11.00 Uhr Tor 4 zwischen D 3 und D 4

Der Kollege Detlef Wetzel, Bezirksleiter der IG Metall NRW, hat seine Teilnahme zugesagt

Betriebsrat und IG Metall

Letzter Hinweis: Opel will unseren Protest klein halten. Den Beschluß über eine zusätzliche Belegschaftsversammlung hat Opel abgelehnt. Wir lassen diese Ablehnung rechtlich prüfen. Die Botschaft der Belegschaft ist eindeutig: Jetzt kommen wir erst Recht.

Aktionen an den europäischen Standorten (Auszug):

Azambuja, Portugal

+++**16.06. 24h Streik, keine Produktion**+++

Eisenach, Deutschland

+++**16.06. Ablehnen von Aufholschichten am 17.06, 23.06 und 24.06. Die Einigungsstelle entscheidet gegen den Betriebsrat**+++

Kaiserlautern, Deutschland

+++**19.06. „Info-Meeting“ auf der Mittagschicht, keine Produktion für ca. 3 Stunden**+++

Azambuja, Portugal

+++**20.06. Beschäftigte streiken erneut, keine Produktion für 6 Stunden, Verlust von 100 Fahrzeugen**+++

Rüsselsheim, Deutschland

+++**20.06. „Info-Meeting“ in der Frühschicht, keine Produktion für 3 Stunden, Verlust von 200 Fahrzeugen**+++

Zaragoza, Spanien

+++**20.06. Streik erfolgreich, keine Produktion für 8 Stunden, Verlust von 550 Fahrzeugen**+++

Aspern, Österreich

+++**21.06. „Info-Meeting“ für alle Schichten, keine Produktion für 3 Stunden, Verlust von 640 Getrieben und 320 Motoren**+++

Szentgotthard, Ungarn

+++**22.06. „Info-Meeting“, keine Produktion für 1 Stunde**+++

Antwerpen, Belgien

+++**21.06. Ablehnung von Mehrarbeit im Presswerk, deshalb zuwenig Türen im Lack. Management wollte die Angestellten in die Linie bringen, daraufhin hat die Angestelltengewerkschaft mit Streik gedroht**

Bochum, Deutschland

+++**21.06. Notwendige Mehrarbeit wird in allen Bereichen um 20% gestrichen**+++

Szentgotthard, Ungarn

+++**22.06. „Info-Meeting“ verschoben auf den 23.06. aufgrund der Teilnahme des Bürgermeisters**+++

Antwerpen, Belgien

+++**23.06. „Info-Meeting“ für Früh- und Spätschichten, keine Produktion für 4 Stunden**+++

Trollhättan, Goetheburg, Södertälje Schweden

+++**26.06. Aktionstag in allen schwedischen Werken**+++

Antwerpen, Belgien

+++**25.06. „Info-Meeting“ auf Nachtschicht, keine Produktion für 2 Stunden**+++

Bochum, Deutschland

+++**27.06. Aktionstag in allen Bochumer Werken** +++

Eisenach, Deutschland

+++**27.06. Aktionstag in Eisenach**+++

An allen nicht genannten Standorten werden noch Aktionen gemacht.